

Peru, Südamerika

Von Cusco in die Cordillera Vilcanota: Lodge-Trekking mit Lamahirten



Slow Trekking bedeutet Entschleunigung in natürlichem Bewegungstempo. Hauser Exkursionen lebt diese Philosophie wie kaum ein anderer Veranstalter. Um die Balance zwischen sozialer Verantwortung und geringer Klimabelastung zu wahren, dauert dort keine Fernreisen unter zwei Wochen. 17 Tage lang etwa erspüren Outdoor-Fans die Magie Südperus auf der Wander- und Trekkingtour von Cusco in die Cordillera Vilcanota – inklusive Machu Picchu und den Sandstein-Formationen

des spektakulär leuchtenden „Regenbogenbergs“ Vinicunca. Lama- und Alpakahirten samt ihrer „Andenkamele“ begleiten die Gruppe über versteckte Inkapfade und uralte Pässe. Als Zuhause auf Zeit dienen die Lodges von „Camino del Apu“. Dabei hilft Hauser, durch gesicherte Arbeits- und Ausbildungsplätze Landflucht zu verhindern, denn Betreiber sind die Dorfbewohner selbst. Das bedeutet Trekking mit Dach über dem Kopf, heißer Dusche, lokaler Verpflegung und intensiven Begegnungen. Im Preis ab 4.995 Euro pro Person enthalten sind unter anderem alle Flüge, die Hauser zu 100 Prozent kompensiert, Reiseleitung, Kost und Logis. Infos und Termine unter www.hauser-exkursionen.de

Dauer gesamt: 17 Tage. Länge: 72,5 km. Schwierigkeitsgrad: mittel.

Foto (download): Entschleunigung mit Fellnasen – Slow-Trekking-Marktführer Hauser Exkursionen führt seine Gäste seit 1973 per pedes nach Peru. Einige der Touren begleiten „Andenkamele“ samt Hirten. © Hauser Exkursionen/Günter Hane

Pressekontakt

Tom Carlos Kupfer
+49 8807 21490-14
tom@ahm-agentur.de

Claudia Zigan
+49 8807 21490-24
claudia@ahm-agentur.de

AHM Kommunikation
Lachener Straße 4
D-86911 Diessen am Ammersee
+49 8807 21490-0
info@hermann-meier.de
www.hermann-meier.de

